

Bekanntmachung § 12 (1) Nr.2 VOB Teil A

Öffentliche Ausschreibung

a) Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **hanseWasser Bremen GmbH**
Birkenfelsstraße 5
28217 Bremen
Telefon: 0162 / 1016732
Internet: www.hansewasser.de
Ansprechpartner: Holm Kakuschke
E-Mail: kakuschke@hansewasser.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung in Anlehnung an VOB/A **c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
Verschlüsselung erfolgt über bi-medien, Entschlüsselung findet im vier Augen Prinzip bei der Eröffnung der Angebote statt
 schriftlich

d) Art des Auftrages

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Kläranlage Seehausen, Seehauser Landstraße 99, 28197 Bremen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Los 1: Bautechnik – Ertüchtigung Flotationshalle und -gebäude
Los 2: Maschinentechnik – Erneuerung maschinelle Schlammverdickung
Los 3: EMSR maschinelle Schlammverdickung, Erneuerung Schaltanlagen
Biologie
Los 4: Photovoltaikanlage auf Flotationshalle

g) Erbringen von Planungsleistungen

nein

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 04.11.2025
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 20.09.2027
 weitere Fristen gemäß Terminplan

Bekanntmachung § 12 (1) Nr.2 VOB Teil A

Öffentliche Ausschreibung

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind gem. den in den Vergabungsunterlagen genannten Bedingungen zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang, ab dem 21.08.2025 bis zum 01.10.2025 gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://abruf.bi-medien.de/D458408462>

m) Entgelt für die Ausschreibung:

nein

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

Datum Eingang	02.10.2025
Lose 1-4:	09:59 Uhr
Datum Bindefrist	03.11.2025
Lose 1-4 :	24:00 Uhr

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

elektronische Angebote werden über die Vergabeplattform bi-medien eingereicht

Schriftliche Angebote sind zu richten an
hanseWasser Bremen GmbH
Birkenfelsstraße 5
28217 Bremen

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst werden müssen

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

s) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote

Datum	02.10.2025
Uhrzeit	Lose 1-4: 10:00 Uhr

Alle Angebote in Papierform müssen bis zum Submissionstermin beim Empfang der hanseWasser Bremen GmbH, Birkenfelsstr. 5 vorliegen.

Ort	hanseWasser Bremen GmbH Raum Weser C, 1. OG Birkenfelsstraße 5 28217 Bremen
-----	--

Bekanntmachung § 12 (1) Nr.2 VOB Teil A

Öffentliche Ausschreibung

Bieter und ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung anwesend sein.

t) Geforderte Sicherheiten

Vorauszahlungsbürgschaft in Höhe von 30 % der Auftragssumme
Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme,
Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.

u) Finanzierung- und Zahlungsbedingungen

Gemäß der in den Verdingungsunterlagen genannten Bedingungen

v) Rechtsform der Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch

w) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen

führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen

haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen

außerdem erforderlich:

Bescheinigung der Krankenkasse / der Haftpflichtversicherung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
